

MSCC Wahlen: Bei der Jahreshauptversammlung stehen der Rückblick auf 2019 und die Ehrung langjähriger Mitglieder im Mittelpunkt

Werner Bauer seit 50 Jahren im Verein

Wahlen. Auch bei den Motorsportlern wird das Thema E-Bike immer aktueller. Der Motorsport- und Camping-Club Wahlen und Umgebung im ADAC (MSCC) plant in diesem Jahr beispielsweise eine Veranstaltung zu diesem neuen Angebot, wie Vorsitzender Günter Eisenhauer bei der Jahreshauptversammlung ankündigte.

In seinem Rechenschaftsbericht blickte er zunächst auf die Aktivitäten im vergangenen Jahr zurück. Dank zollte er den vielen Mitgliedern, die sich dabei engagierten. Manche würden sich sogar Urlaub dafür nehmen, was Eisenhauer als Zeichen für den guten Zusammenhalt im Vereinsleben wertete.

Thema E-Bike im Blickpunkt

Auch der ADAC, der der Dachverband für den MSCC ist, habe den Wandel der Zeit erkannt und sei nicht mehr nur ein reiner Motorsportclub, sondern auch Wanderungen, Grillfeste und Fahrradturniere lägen voll im Trend, wobei er hier besonders das Thema E-Bike hervorhob. Hier will sich auch der Wahleiner Verein mit einer Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem ADAC engagieren.

In diesem Jahr soll wieder ein Vereinsausflug stattfinden, kündigte Eisenhauer an. Außerdem sind Clubwanderungen am 13. April und 13. September geplant, das Sommerfest soll am 4. Juni stattfinden und die Weihnachtsfeier am 5. Dezember. Zudem wies der Vorsitzende auf die Clubabende und die Rentnerstammtische hin.

In seiner Funktion als Sportleiter und Touristikwart ließ Martin Eisenhauer die Aktivitäten der MSCC-Aktiven Revue passieren. Er würdigte alle Teilnehmer für ihr Mitwirken. Schatzmeisterin Veronika Keil informierte über die Finanzlage des Vereins. Klaus Fischer und Michael Möser hatten die Kasse geprüft und bestätigten ihr eine ordnungsgemäße Buchführung. Ihrem Antrag auf Entlastung des Gesamtvorstands wurde einstimmig entsprochen.

Der Ortsclubreferent des ADAC, Kurt Oehm, zollte Dankesworte für den Einsatz der Mitglieder, denn durch die Arbeit in den Ortsvereinen werde auch Positives über den ADAC vermittelt. Dessen Mitgliederzahl hätte sich nach dem Skandal vor einigen Jahren inzwischen wieder erholt, mittlerweile liege sie wieder bei 21 Millionen in Deutschland, in Hessen-Thüringen seien es 2,1 Millionen.

Oehm erläuterte den Mitgliedern den Standpunkt des Verbandes zu Geschwindigkeitsbegrenzungen auf Autobahnen und stellte fest, dass es bei den Zuschüssen für die Ortsvereine keine großen Veränderungen gegeben habe.

Der Ortsclubreferent nahm dann auch die Mitgliederehrungen vor. Für 50 Jahre Treue zum ADAC wurde Werner Bauer ausgezeichnet, für 40 Jahre Manfred Sachs. Die Ehrungen für Richard und Elfriede Fuchs (40 und 35 Jahre Mitglied), Wolfgang Unger (30 Jahre) sowie Hilde und Michael Möser (jeweils 20 Jahre) werden nachgeholt.

Dankesworte des Bürgermeisters

Bürgermeister Markus Röth lobte die im vergangenen Jahr vom MSCC geleistete Arbeit, die auch der Gemeinde Grasellenbach zugutekomme. Wenn der Verein Hilfe brauche, könne er sich immer an die Gemeinde wenden, versprach er und kündigte an, dass er versuchen werde, den MSCC bei der Verteilung der jährlichen Spenden der Sparkasse zu berücksichtigen.

Mit einem bebilderten und mit Musik unterlegten Jahresrückblick, den der Vorsitzende zusammengestellt hatte, klang die Versammlung aus. jün



Bei der Jahreshauptversammlung des MSCC Wahlen wurden treue Mitglieder ausgezeichnet (von links): Gemeindevertretervorsitzender Bernd Daub, Manfred Sachs (40 Jahre), Werner Bauer (50 Jahre), Vorsitzender Günter Eisenhauer und Kurt Oehm, Ortsclubreferent vom ADAC. Bild: Fritz Kopetzky